

Neuerscheinung

in der Reihe der
Veröffentlichungen aus dem Archiv der Stadt Freiburg i.Br.
Herausgegeben von
ULRICH P. ECKER, CHRISTIANE PFANZ-SPONAGEL und HANS-PETER WIDMANN
als Band 41

Die Kartause St. Johannisberg in Freiburg im Breisgau

Historische und baugeschichtliche Untersuchungen

Herausgegeben von Heinz Krieg, Frank Löbbbecke
und Katharina Ungerer Heuck

Verlag Stadtarchiv Freiburg 2014, ISBN 978-3-923272-38-9
168 Seiten, zahlreiche Farbabbildungen, Format 23,5 x 27,5 cm, gebunden

Zum Buch:

Die Geschichte und Bedeutung der um 1345 vor den Toren der Stadt gegründeten Kartause St. Johannisberg war bislang nur wenigen Spezialisten bekannt. Dies änderte sich durch eine öffentliche Tagung im Frühjahr 2011. Die dort gehaltenen Vorträge werden im vorliegenden, reich bebilderten Band erstmals publiziert.

Aufwendige Baumaßnahmen und Geländearbeiten kennzeichnen die mittelalterliche Klosteranlage. Über ihr wurde der barocke Neubau von 1754 bis 1756 errichtet. Einer der bekanntesten Exponenten der Freiburger Kartäuser war Gregor Reisch (um 1467 bis 1525), Beichtvater Kaiser Maximilians I. Er war auch Verfasser der „Margarita philosophica“, eines encyclopädischen Bestsellers aus der Frühzeit des Buchdrucks. Während seines Priorats war das Kloster in ein weit über die Region hinausreichendes Netzwerk der Bildung, Kultur und Politik eingebunden. Die Phase dieser Blütezeit im Umfeld des Humanismus zeigt sich u.a. auch in der Ausstattung der Klosteranlage mit hervorragenden Glasgemälden nach Entwürfen von Hans Baldung Grien. Nach der Aufhebung des Klosters im Zuge der Josephinischen Reformen (1782) wurde die Kartause zunächst als Adelssitz und von 1895 bis 2008 als Alten- und Pflegeheim genutzt. Nach Restaurierung, Umbau und Erweiterung des Gebäudekomplexes mit Unterstützung der Robert Bosch Stiftung wird dort ab Herbst 2014 das erste deutsche United World College (UWC) den Lehrbetrieb aufnehmen.

Heinz Krieg, Frank Löbbbecke und
Katharina Ungerer-Heuck (Hg.)

DIE KARTAUSE ST. JOHANNISBERG IN FREIBURG IM BREISGAU HISTORISCHE UND BAUGESCHICHTLICHE UNTERSUCHUNGEN



Ladenpreis: 24,50 EURO

Verlagsadresse:
Stadtarchiv Freiburg i. Br.
Grünwälderstr. 15
79098 Freiburg